

zu TOP .....

Mainz, 05.03.2020

## Anfrage 0556/2020 zur Sitzung am 25.03.2020

### Wohnungsnotfallstatistik (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Am 29.9.2017 wurde erstmals vom Land Rheinland-Pfalz eine Wohnungsnotfallstatistik auf freiwilliger Basis für die Kommunen und freien Träger der Wohnungslosenhilfe eingeführt. Die Entwicklung von Wohnungslosigkeit soll damit stärker in den Blick genommen werden. Das Statistische Landesamt wurde dafür vom Land beauftragt jährlich entsprechende Daten zu erheben. Aufgrund der knappen Anzahl an bezahlbaren Wohnungen in Mainz sind die erhobenen Daten auch für die Sozialplanung in Mainz von Bedeutung.

Wir fragen daher an:

1. Hat sich die Stadt Mainz an der freiwilligen Wohnungsnotfallstatistik in Rheinland-Pfalz beteiligt?
2. Falls ja:
  - a. Gibt es erste belastbare Ergebnisse für Mainz?
  - b. Welche Schlussfolgerungen zieht die Verwaltung aus den Erhebungen?
  - c. Wurden Menschen mit psychischen Erkrankungen bei der Erhebung besonders berücksichtigt?
  - d. Sind Menschen mit Behinderungen bei der Statistik erfasst worden?
3. Falls nein:
  - a. Warum gab es keine Beteiligung?
  - b. Wird eine Beteiligung in der nächsten Zeit angestrebt?

Ruth Jaensch  
(Mitglied des Stadtrats)